NACHRICHTEN. FÜR RIESA.

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 37/2020 · Freitag, 2. Oktober 2020

Kurz und bündig.

Wein zum Kaffeeklatsch

Zum Kaffeeklatsch am Montag, 5. Oktober, 15 Uhr in der Stadthalle „stern“ wird der Riesaer Weinhändler Wilfried Thiel erwartet. Er wird über seinen Weg in die Selbständigkeit, die Verwirklichung des Traumes von einer eigenen Vinothek, seine persönliche Beziehung zum Wein berichten.

Schleich & Steimle

Als Erich Honecker und Franz Josef Strauß gaben Uwe Steimle aus Dresden und Helmut Schleich aus München im „SchleichFernsehen“ ein fulminantes Team ab. Jetzt stehen sie gemeinsam live auf der Bühne und versprechen unter dem programmatischen Titel „Mir san mir… und mir ooch“ eine kabarettistische Grenzerfahrung. Die Veranstaltung am Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr, wird von der Stadthalle „stern“ in die SACHSENarena verlegt. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit. Die Besucher werden um rechtzeitige Anreise gebeten, da die Tickets vor Ort kategorisiert umgetauscht werden. Durch die Verlegung in die Arena sind zusätzliche Tickets im Vorverkauf erhältlich.

9. Sächsischer Buchsommer in Riesa beendet

Bücher erweitern die Welt

Die sechs Erstplatzierten: Marie-Sophie, Diego, Maximilian, Jessica, Hannah und Linn (v.l.n.r.). Foto: U.P.

Rekordhascherei ist nicht Ziel des Sächsischen Buchsommers. Das Anliegen des Projektes, Jugendliche für Literatur zu begeistern, bringt es aber mit sich, dass Zahlen ausgewertet werden. Rund 7.400 Mädchen und Jungen nahmen diesmal teil, für ein Zertifikat mussten sie in den Ferien mindestens drei Bücher lesen. In Riesa wurde der 9. Sächsische Buchsommer nun offiziell beendet. Pandemiebedingt gab es landesweit einen leichten Rückgang, doch seit

» Riesa stellt neue Buchpreisjury

2012 haben sich die Zahlen der Leser und beteiligten Bibliotheken verdoppelt. Markus Franke vom Wissenschaftsministerium betonte die Bedeutung des Lesens in einer Zeit der Einschränkungen: „Wenn die Welt enger wird, machen Bücher sie weiter.“

Die Riesaer Gastgeber verzeichneten mit 201 Lesebegeisterten eine Rekordbeteiligung, 142 von ihnen erhielten ein Zertifikat. Unter 110 Bibliotheken liegt Riesa hervorragend im Rennen. „Dafür gebührt den Mitarbeiterinnen großer Dank“, sagte Oberbürgermeister Marco Müller, der an die Unterstützung durch Sponsoren, den Bücherfreunde e.V., die Thalia-Buchhandlung sowie Stadt und FVG erinnerte. Nur dadurch ist der Kauf neuer Bücher möglich, die von den Zehn- bis Sechzehnjährigen „verschlungen“ werden. Auch die ehrenamtlichen Prüfer, die in einer Befragung kontrollieren, ob das Buch gelesen wurde, trugen zum Gelingen der Aktion bei. „Dabei musste nach der Schließzeit der Bibliotheksbetrieb überhaupt wieder in Gang kommen. Unter diesen schwierigen Umständen den Buchsommer erneut zum Erfolg zu machen, verdient Hochachtung“, so Müller.

„Lesekönigin” Marie-Sophie Otte schaffte 55 Bücher, ist aber altersbedingt 2021 nicht mehr dabei. Aber sie wird zur Jury für den Leser-Buchpreis gehören. Riesa stellt das Gremium beim 10. Buchsommer. Über den Preis 2020 befanden Jugendliche aus Schwarzenberg. Anne Benning wurde für „Vortex – der Tag, an dem die Welt zerriss“ mit dem Lese-Engel geehrt.

Bei den Riesaer Lesefans haben die Jungs kräftig aufgeholt. Von 201 Teilnehmern waren 65 männlich. Mit Diego D. (40 Bücher) und Maximilian V. (35) hüpften zwei „Kerle“ aufs virtuelle Siegerpodest.

519 verschiedene Bücher wurden insgesamt 1.456mal gelesen. Prof. Dr. Arend Flemming, Geschäftsführer des Deutschen Bibliotheksverbandes, fasste es schlüssig zusammen: „Der Buchsommer lebt! Das ist in Zeiten der Einschränkung ein tolles Zeichen.“

U. Päsler

Lesung mit Schauspieler Wilfried Pucher

„Ich war der Chief Mate“

Landwirt, Schauspieler, Bildschirmheld: Vieles lässt sich über Wilfried Pucher erzählen, der im Januar 1977 in der Rolle als Chief Mate des Motorschiffes „Johann Gottlieb Fichte“ über die Mattscheiben der DDR-Fernsehzuschauer flimmerte und sich damit einen Platz in den Herzen vieler Millionen Menschen eroberte. Er und viele andere, Schauspieler, Regisseure und ein Kapitän kommen in dem Buch „Ich war der Chief Mate“ zu Wort, das Pucher sich zum 80. Geburtstag geschenkt hat. Darin erinnert er sich an viele Jahrzehnte Film-, Fernseh- und Theaterarbeit. Spannend, interessant und mit leichter Feder werden Geschichten erzählt, die den Leser vor allem auch hinter die Fernsehkameras und Bühnenvorhänge führen. Gemeinsam mit dem Autor des Buches, Michael Schuster, geht der Chief Mate noch einmal auf die Brücke.

Am Sonnabend, 10. Oktober, plaudert er ab 19 Uhr in der Stadthalle „stern“ aus seinem Leben und rezitiert passend dazu Gedichte von Strittmatter über Fontane bis zu Ringelnatz. Die Lesung war auf dieses Datum verschoben worden. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Wilfried Pucher. F: M. Schuster

Veranstaltungen im Oktober.

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT RIESA

04.10.2020, 17:00 Uhr	Elbland Philharmonie Sachsen: 1. Philharmonisches Konzert - Mozart-Variationen	Stadthalle „stern“
05.10.2020, 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch: „Wächst Wein in Gröba?“	Stadthalle „stern“
09.10.2020, 19:00 Uhr	Taschenlampenkonzert für Kinder	Klosterkirche
09.10.2020, 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung: Ötzi - der Mann aus dem Eis	Stadtmuseum
09.10.2020, 20:00 Uhr	Iron Moments - Part I	WohnKulturGut Gostewitz
10.10.2020, 11:00 Uhr	Büfett	Nudelcenter
10.10.2020, 15:00 Uhr	Nachtflohmarkt	SACHSENarena
10.10.2020, 19:00 Uhr	Wilfried Pucher: Ich war der Chief Mate	Stadthalle „stern“
11.10.2020, 19:00 Uhr	Live vom Balkon: Ludwig Seuss Band	SACHSENarena
12.10.2020, 15:00 – 17:00 Uhr	Studienberatung	Staatliche Studienakademie Riesa
15.10.2020, 18:00 Uhr	Peter Orloff & Schwarzmeerkosaken-Chor	Stadthalle „stern“
16.10.2020, 18:00 Uhr	Nudelnacht	Nudelcenter
16.10.2020, 19:30 Uhr	Konzert mit dem Vokalensemble VIP	Trinitatiskirche
18.10.2020, 17:00 Uhr	Helmut Schleich & Uwe Steimle: „Mir san mir… und mir ooch!“ **Verschoben vom 21.05.2020**	SACHSENarena
24.10.2020, 19:00 Uhr	Frank Zander - Live! **ABGESAGT!**	Stadthalle „stern“
24.10.2020, 19:00 Uhr	Vokalkonzert Collegium canorum Lobaviense	Trinitatiskirche
27.10.2020, 17:00 Uhr	Vortrag am Dienstag: Sächsische Erfindungen	Stadtmuseum
30.10.2020, 16:00 Uhr	Nudelnacht	Nudelcenter
mittwochs und freitags, 7:00 – 14:00 Uhr	Wochenmarkt Riesa	Rathausplatz
donnerstags 18:00 – 19:00 Uhr samstags 16:00 – 17:00 Uhr	Öffentliche Klosterführung	Rathaus Riesa

Eine vollständige und detaillierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie im Internet unter **www.riesa.de**. Die Angaben entsprechen den Meldungen der Veranstalter. Änderungen vorbehalten und Angaben ohne Gewähr.

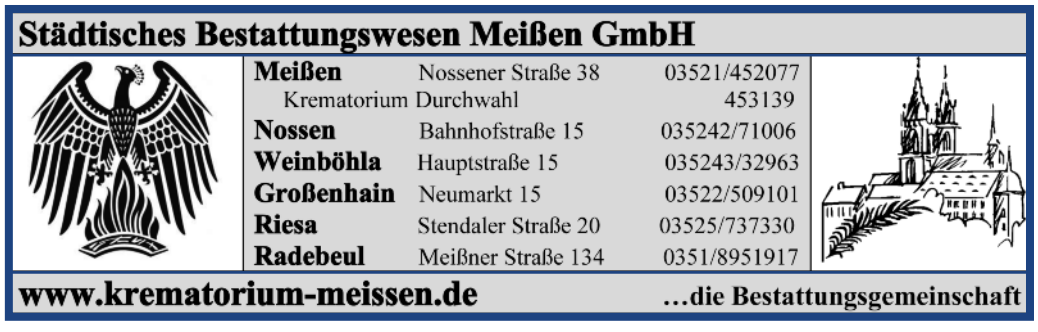
„Iron Moments” in Gostewitz

Geräusche aus Metalltrichtern, Töne aus Metallophonen und Rhythmen rotierender Stahlteile, vereint in einer begehbaren Maschine – das ist die viereinhalb Tonnen schwere, von Stefan Albrecht gebaute Jazzmaschine im WohnKulturGut Gostewitz! Micha Winkler und Stefan Albrecht präsentieren für diese Maschine komponierte Musik am Freitag, 9. Oktober, 20 Uhr mit Special Guest Günter „Baby“ Sommer, international profilierter Schlagzeuger und Perkussionist! Karten an allen Vorverkaufsstellen oder direkt auf www.wohnkulturgut.de.

IMPRESSUM „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.”

Herausgeber:	Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG) Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa
Erscheinungsweise:	wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur:	Tobias Czäczine · Tel. 03525/601255 · E-Mail: tobias.czaeczine@fvg-riesa.de
Redaktion:	Heike Berthold · Tel. 03525/735060 · E-Mail: heike_berthold@t-online.de
Herstellung:	Druckerei polyprint Riesa GmbH · Goethestraße 59 · 01587 Riesa Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133 · E-Mail: info@polyprint-riesa.de
Anzeigenkontakt:	Tel. 03525/727122 · E-Mail: c.eulitz@polyprint-riesa.de
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:	5.10.2020
Verteilung:	Bachmann Direktwerbung Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185 · E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.” erscheint am 9.10.2020.



UNESCO würdigte deutsche Friedhofskultur

Riesas Friedhöfe sind Teil des Kulturerbes

Die Friedhöfe in mehr als 300 deutschen Städten sind seit kurzem Teil des immateriellen UNESCO-Kulturerbes. Einem Vorschlag der deutschen UNESCO-Kommission hatte die Kultusministerkonferenz der deutschen Länder im März zugestimmt. Wegen der Corona-Pandemie konnten aber erst jetzt kleine Zeremonien dazu stattfinden. Auch an den Eingängen der Riesaer Friedhöfe weisen nun entsprechende Tafeln auf den besonderen Status hin.

Mit der Aufnahme auf die Kulturerbe-Liste wird der Umgang mit den Toten und unseren Ahnen, aber auch die Bedeutung der Friedhofskultur für die Gemeinschaft gewürdigt. Immateriell bedeutet, dass keine konkreten Anlagen benannt wurden, sondern die „Kultur“ betont wird. So ist die Grabgestaltung als „kleine Gärten“ in Deutschland eine Besonderheit.

Der Kulturerbe-Status gilt überregional und über die Konfessionen hinweg: „Wir haben uns alle sehr gefreut, dass dieses Selbstverständnis gewürdigt wird“, sagt Andreas Wolf, Friedhofsverwalter der ev.-luth. Kirchgemeinde Riesa. „Wir empfinden beispielsweise die Bewahrung der Grabmalskultur sehr wichtig in Zeiten vieler neuer Möglichkeiten der Beisetzung“, so Andreas Wolf. So sind naturnahe Bestattungen auch auf dem Trinitatisfriedhof am Poppitzer Platz möglich.

Der Trinitatisfriedhof ist die größte Anlage der Stadt und viel mehr als ein Begräbnisort. *Fotos: U.P.*

Pfarrer Martin Scheiter (l.) und Verwalter Andreas Wolf enthüllten das Schild. Am anderen Eingang ist ebenfalls eins angebracht.

Die Kirchen sind Träger von rund vier Fünftel der sächsischen Friedhöfe, auch für alle Riesaer Anlagen. „Sie sind nicht nur Orte der Toten, sondern zugleich der Lebenden“, beschreibt es Andreas Wolf. „Als Orte des Gedenkens und das Barmherzigkeit besitzen sie eine wichtige Rolle in unserem Zusammenleben“, ergänzt Pfarrer Martin Scheiter, der die Riesaer Kirchgemeinde derzeit leitet.

Natürlich bieten die Grabanlagen in ihrer ursächlichen Funktion den Menschen vor allem Halt in ihrer Trauer um geliebte Angehörige oder Freunde. Zugleich gehören Friedhöfe als Orte des Erinnerns, mit ihren Grabmalen und Skulpturen, aber auch als Treffpunkt für die Menschen zu unseren Städten und unserer Kulturlandschaft. Sie sind Orte der Mahnung zum Frieden, wenn man nur an die Soldatengräber der Weltkriege denkt, aber auch besinnliches Philosophieforum, lebendiges Geschichtsbuch, mit ihrer vielfältigen Pflanzen und Tierwelt jedoch auch enorm wichtig für aktiven Umwelt- und Klimaschutz. Diese übergreifende Bedeutung wird durch den Status als Kulturerbe auch in der öffentlichen Wirkung betont und aufgewertet. U.P.

Corona lässt persönlichen Kontakt von Sportlern nicht zu

Training unter schwierigen Bedingungen

Kürzlich trafen sich die Bundeskader des Landesstützpunktes Sportaerobic des ESV Lok Riesa in der Sporthalle, um gemeinsam Video zu schauen. „Derzeit sieht das Training der Nationalmannschaft leider so aus, dass wir nur über Videokonferenz miteinander trainieren können“, so Abteilungsleiter Rainer Fleck. Die unterschiedlichen Corona-Maßnahmen der Bundesländern lassen ein gemeinsames Training nicht zu.

Die nächsten Trainingseinheiten sind nun für Oktober im Aerobic-Turnzentrum Nord des Deutschen Turner-Bundes geplant. Ob diese dort mit allen Athleten stattfinden können, ist noch unklar.

Stillstand gibt es aber dennoch nicht. So konnten die Aerobic-Mädchen ihren Sport beim WGN-Mieterfest vor sehr vielen Zuschauern auf der großen Bühne in Nünchritz präsentieren. Für den 16. Oktober ist der Landeskadertest in Riesa geplant. Dort werden die Athletinnen auf Kraft, Beweglichkeit und die sportarttypischen Schwierigkeitselemente geprüft. Das Ziel ist der sächsische Landeskaderstatus. Für die Jüngsten ist es die Premiere. R. F.

Tessa Neumann (l.) und Leonie Ulrich sind auch beim Videotraining voll konzentriert. *Foto: R. Fleck*

Schaufischen

Am Sonnabend, 10. Oktober, lädt die Teichwirtschaft zum 24. Koselitzer Schaufischen ein. Von 9 bis 12 Uhr finden Fischzüge am Wehrfeldteich statt. Es gibt Frisch- und Räucherfisch und schmackhafte Fischsuppe. Außerdem werden Kremserfahrten durch das Teichgebiet angeboten.

Keine Frage, du möchtest aktiv gestalten und wirklich was bewegen. Bei uns geht das – denn wir bieten dir eine von Freude und Zusammenhalt geprägte Arbeitskultur. Und jede Menge Freiraum, um deine Ideen zu verwirklichen. **Besser für alle: ein Job voller Perspektiven, in dem Sinn und Gestaltungsmöglichkeiten Hand in Hand gehen.**

Wir suchen ab sofort für unsere neue Sozialstation in Riesa eine

Pflegedienstleitung (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet.

Was Sie tun:
- Eigenständige und verantwortliche fachliche, organisatorische und personelle Leitung der Sozialstation
- Patientenakquise und Öffentlichkeitsarbeit
- Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und des Qualitätsmanagements

Was Sie mitbringen:
- Abgeschlossene Fachausbildung im Gesundheitswesen und eine Weiterbildung zur Pflegedienstleitung
- Führungskompetenz sowie loyales Verhalten im Team und gegenüber dem Dienstgeber
- mehrjährige Erfahrung als Pflegedienstleitung, idealerweise in der ambulanten Pflege Selbständiges Arbeiten, Organisationsfähigkeit und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Identifikation mit dem christlichen Auftrag unserer Organisation

Unsere Leistungen für Sie:
- Leistungsgerechte, attraktive Vergütung und weitere Extras
- 13. Monatsgehalt, 29 Tage Urlaub und weitere Extras
- Zuschläge für Überstunden, Nachtarbeit sowie Arbeit an Sonn- und Feiertagen
- Zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge und Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- einen wertvollen und respektvollen Umgang zwischen allen Mitarbeitern

Sollten wir Ihr Interesse an dieser Position geweckt haben, so freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.
Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal der Johanniter:
www.besser-für-alle.de

Ihre Ansprechpartnerin ist Claudia Langer
Tel.: 03523 - 5357721.
Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mehr Infos unter: besser-für-alle.de

DIE JOHANNITER

Sicher, als Altenpfleger/-in kommst du manchmal an deine Grenzen. Darum bieten wir dir einen krisenfesten Job mit einer überdurchschnittlichen Bezahlung, einem breiten Spektrum an Fort- und Weiterbildungen – in einem Team von lebensfrohen, hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen. **Besser für alle: ein Job voller Perspektiven, in dem eine helfende Hand viel wert ist.**

Wir suchen ab sofort für unsere neue Sozialstation in Riesa eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

In Teilzeit (30 Wochenstunden), unbefristet.

Was Sie tun:
- Durchführung der Grund- und Behandlungspflege im Bereich der ambulanten Pflege nach den Pflegestandards der JUH
- Umsetzung des vertraglich vereinbarten Pflegeprozesses
- Selbständige und zeitnahe Dokumentation der erbrachten Leistungen

Was Sie mitbringen:
- Abschluss als examinierter Altenpfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit und Freude am Beruf
- Identifikation mit dem christlichen Auftrag unserer Organisation

Unsere Leistungen für Sie:
- Leistungsgerechte, attraktive Vergütung
- 13. Monatsgehalt, 29 Tage Urlaub und weitere Extras
- Zuschläge für Überstunden, Nachtarbeit sowie Arbeit an Sonn- und Feiertagen
- Betriebliche Altersvorsorge und Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- Bereitstellung von Dienstwagen für die Erledigung der Touren
- einen wertvollen und respektvollen Umgang zwischen allen Mitarbeitern

Sollten wir Ihr Interesse an dieser Position geweckt haben, so freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.
Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal der Johanniter:
www.besser-für-alle.de

Ihre Ansprechpartnerin ist Claudia Langer
Tel.: 03523 - 5357721.
Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mehr Infos unter: besser-für-alle.de

DIE JOHANNITER

Ludwig Seuss Band gastiert am 11. Oktober 2020 bei „Live vom Balkon“

Südstaaten-Blues statt Spiders

Pianist und Akkordeon-Virtuose Ludwig Seuss. *Foto: PR*

Mit mittlerweile 15 CDs im Gepäck, einer herausragenden Allstar-Besetzung und zahlreichen Fernsehauftritten ist die Ludwig Seuss Band in den letzten Jahren zu einer der interessantesten deutschen Blues- und Zydeco-Bands gewachsen. Der Pianist und Akkordeon-Virtuose Ludwig Seuss ist unter anderem auch festes Mitglied der Spider Murphy Gang. Nur am 11. Oktober klingt es ab 19 Uhr auf dem Balkon der SACHSENarena nicht nach Spiders – hier klingt es nach Louisiana!

Mit seiner eigenen Band vermischt Ludwig Seuss den klassischen Piano-Boogie mit Jump-Blues und Louisiana-Rock'n'Roll. Seit er auch den Zydeco aus New Orleans importiert hat und die Band hinter ihm tobt wie im tiefsten Sumpf Louisianas, ist der Erfolg eigentlich nicht mehr aufzuhalten.

Ein Ludwig-Seuss-Konzert ist immer ein Erlebnis der Extraklasse, mehr als ein Konzert ist es eine Gefühlsreise nach New Orleans und durch die Südstaaten. Ob man abtanzt oder einfach nur zuhört und genießt – die Atmosphäre ist einzigartig. Wenn Ludwig Seuss auf dem Akkordeon loslegt, reißt er damit auch den letzten Zuhörer in seinen Bann und jeder ist davon überzeugt: Nun sind wir wirklich in den Südstaaten Amerikas angekommen, und New Orleans liegt gleich um die Ecke.

Seuss ist seit 1987 der Mann an den Keyboards bei der Spider Murphy Gang. Darüber hinaus widmet er sich in seiner Solo-Karriere seiner Leidenschaft für Cajun und Zydeco. Er gilt als einer der versiertesten Pianisten/Organisten der Republik und als einer der besten Zydeco-Akkordeonisten östlich des Mississippi. Gemeinsame Auftritte mit Abi Wallenstein, Axel Zwingenberger, Al Jones, Louisiana Red oder der Mojo Bluesband zeugen von seiner Qualität und Professionalität.

Eintrittskarten kosten 15 Euro. Es gibt sie in der RIESA INFORMATION, bei der SZ, beim WOCHENKURIER sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Außerdem kann man die Tickets im Internet bestellen. Kartentelefon und Informationen unter Tel. 03525-529422.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

- Anzeige -

Corona-Pandemie: Flugreise ins Ausland nur mit Zustimmung des getrennt lebenden Elternteils

- Anzeige -

Das Oberlandesgerichts Braunschweig hat am 30. Juli 2020 entschieden (Az. 2 UF 88/20), dass die Flugreise eines getrenntlebenden Elternteils mit den gemeinsamen Kindern in der Zeit der Corona-Pandemie keine Angelegenheit des täglichen Lebens mehr ist und daher der Zustimmung des anderen mitsorgeberechtigten Elternteils bedarf.
Die Mutter hatte in den Sommerferien eine Flugreise nach Mallorca mit den beiden gemeinsamen Kindern gebucht. Der Vater war damit nicht einverstanden. Über Auslandsreisen, auch mit dem Flugzeug, kann grundsätzlich der jeweils betreuende Elternteil allein entscheiden, wenn die Reise nicht mit Nachteilen bzw. Gefahren für das Kind verbunden ist. Daher boten bislang Flugreisen in das europäische Ausland wenig Anlass für Streitigkeiten.
Anders ist dies, so das OLG, in den Zeiten der Corona-Pandemie. Auch wenn keine Reisewarnung (wenn doch, dann natürlich erst Recht) für das Urlaubsziel bestehe, führe die Ausbreitung von COVID-19 weiterhin zu Einschränkungen im internationalen Luft- und Reiseverkehr und Beeinträchtigungen des öffentlichen Lebens. Hinzu komme, dass nach wie vor die Lockerungen der Beschränkungen nur auf Probe erfolgt seien und keine Planungsverlässlichkeit bezüglich eines gebuchten Rückfluges gewährleistet sei. Wenn es erneut zu staatlich notwendigen Reaktionen auf Ausbrüche des Virus komme, bestehe die Gefahr längerer Quarantänen oder eines Festsitzens im Ausland. Das könne zu einer erheblichen Belastung für das seelische Wohlbefinden eines Kindes führen. Überdies gebe es weiterhin Unsicherheiten über die Infektionswege des Coronavirus, weshalb auch nicht geklärt sei, welche konkrete, gegebenenfalls erhöhte Ansteckungsgefahr im Zusammenhang mit Flugreisen bestünden. Eine Flugreise ins Ausland müsse daher durch beide sorgeberechtigten Elternteile gemeinsam entschieden werden.
Können sich die Eltern nicht einigen, kann das Familiengericht auf Antrag einem Elternteil die Entscheidungsbefugnis darüber übertragen. Dabei muss sich das Familiengericht an dem Kindeswohl im konkreten Einzelfall orientieren und die Entscheidungsbefugnis auf den Elternteil übertragen, dessen Lösungsvorschlag dem Wohl des Kindes besser gerecht wird.

Sebastian Lohse, Rechtsanwalt und Mediator, Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

BSKP®
STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER
RECHTSANWÄLTE

Sebastian Lohse Rechtsanwalt und Mediator
Martin Volkmann Rechtsanwalt
Danny Graßhoff Rechtsanwalt
Maria Fetzer Rechtsanwältin
Dr. Mary Lachmann Rechtsanwältin

BSKP Riesa · Hauptstraße 44 · 01589 Riesa · Telefon 03525-5032-0 · riesa@bskp.de

Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses findet am 6. Oktober 2020 um 17:00 Uhr im Ratssaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Kurzbericht zur aktuellen Finanzlage
4. Annahme einer Schenkung „Horst Schäfer-Sammlung" (Feuerzeug-Sammlung) für das Stadtmuseum Riesa
5. Informationen der Verwaltung
6. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
7. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schulen, Bildung und Soziales findet am 7. Oktober 2020 um 17:00 Uhr im Ratssaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Finanzielle Zuwendungen für die Bewirtschaftung selbst genutzter Sportanlagen im Haushaltsjahr 2021 – Judohalle
4. Sitzgemeindeanteile der Stadt Riesa im Jahr 2021
5. Informationen der Verwaltung

5.1. Information zu Nachtragsvereinbarungen über die Beschaffung von Informations- und Kommunikationstechnik

6. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
7. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Bauausschusses findet am 8. Oktober 2020 um 17:00 Uhr im Ratssaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Kurzbericht zum aktuellen Baugeschehen
4. Vergabe von Baumaßnahmen – EFRE 2020 Gebiet Riesa-Merzdorf – Gestaltung Rentnertreff an der Alleestraße/Heinz-Steyer-Straße
5. Vergabe von Baumaßnahmen – Abbruch Marktmeisterei, An der Klosterkirche – Abbrucharbeiten und Errichtung Winkelstützwand
6. Informationen der Verwaltung
7. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
8. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Stadtrates findet am 14. Oktober 2020 um 17:00 Uhr in der Stadt- und Kongresshalle „stern", Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Projekt „JugendBauhütte" – Rittergutstraße, Riesa
4. Antrag der Fraktion DIE LINKE – Perspektiven der Förder- und Verwaltungsgesellschaft für Wirtschaft, Kultur und Sport Riesa mbH
5. Abschluss einer Planungsvereinbarung zur Baumaßnahme Radverkehrsanlage an der B 182 in Riesa
6. Teilnahme am Zertifizierungsverfahren European Energy Award und Festlegung des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
9. nicht öffentlicher Teil

Riesa, 24. September 2020

Marco Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzungsvorlagen können teilweise auf der Internetseite unter www.riesa.de, Verwaltung, Politik, Bürgerinfosystem (https://www.riesa.de/deu/verwaltung/politik/index.php) abgerufen werden.

Die Verbraucherzentrale empfiehlt

Genussvoll älter werden

Auch im hohen Alter noch körperlich und geistig fit sein – wer möchte das nicht? Genussvoll zu essen, ist dabei eine wichtige Zutat. Entscheidend ist, trotz reduziertem Energiebedarf mit allen Nährstoffen ausreichend versorgt zu sein. Wie sinnvoll sind laktose- oder glutenfreie Lebensmittel? Bringen Nahrungsergänzungsmittel einen gesundheitlichen Nutzen? Sind proteinangereicherte Produkte hilfreich? Und was steckt wirklich in Gesundmachern aus dem Supermarktregal?
Die Verbraucherzentralen haben unter dem Motto „Genussvoll älter werden" ein Online-Informationsangebot entwickelt und in über 40 Themenaspekten Wissenswertes rund ums Essen und Trinken im Alter zusammengestellt. Wer sich unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/genussvoll-aelter-werden durch die Seiten klickt, kann Lebensmittel unter die Lupe nehmen und durch eine kleine Warenkunde navigieren.
So erfährt man, dass auch ältere Menschen von den Inhaltsstoffen der Milch und insbesondere Joghurt profitieren. Die Vielfalt an Getreideprodukten gibt Anregungen für einen abwechslungsreichen Speiseplan. Außerdem findet man wichtige Adressen für weitere Anlaufstellen und Institutionen. Tipps für die gute Küche und Links zu Rezeptsammlungen runden den Wegweiser zum genussvollen Älterwerden ab.

Parkraumeinschränkungen

Montag, 5. Oktober: Beethovenstr. beids. von R.-Koch- bis Pestalozzistr.; J.-Haydn-Straße von Hohe bis R.-Koch-Str.; Karl-Marx-Ring von Hochhäuser Bahnhofstr. bis Berliner Str.
Dienstag, 6. Oktober: Beethovenstraße von Fr.-Engels- bis Pestalozzistraße; J.-Haydn-Straße von R.-Koch- bis Hohe Straße; Karl-Marx-Ring von Klötzer- bis Berliner Straße.
Donnerstag, 8. Oktober: Beethovenstraße von Pestalozzi- bis Fr.-Engels-Straße; Hohe Straße von Pausitzer bis Lessingstraße; A.-Puschkin-Platz gegenüber Passage.
Freitag, 9. Oktober: Hohe Straße von Lessing- bis Pausitzer Straße; A.-Puschkin-Platz von Bahnhofstraße bis Zeitungskiosk; Pestalozzistraße von Klötzer- bis Hohe Straße.

Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Lommatzscher Straße: Noch bis zum 23.10.2020 ist die Lommatzscher Straße zwischen der Speicherstraße und der HNr. 2 voll gesperrt. Grund ist die Verlegung einer Gasleitung. Die Umleitung wird in beiden Fahrtrichtungen über die Speicherstraße, Klötzerstraße, Bayern-und-Sachsen-Straße, Pausitzer Straße und Rostocker Straße geführt.
Alter Pausitzer Weg: Noch bis zum 30.11.2020 ist der Alte Pausitzer Weg zwischen Schulgasse und Am Kuffenhaus voll gesperrt. Grund ist die Verlegung einer Gas- und Wasserleitung. Die Befahrbarkeit der Schulstraße und der Straße Am Kuffenhaus ist gewährleistet.
Auenwaldstraße: Bis zum 18.12.2020 erfolgt in der Ortslage Nickritz die Vollsperrung der Auenwaldstraße zwischen Ortseingang und Ortausgang in mehreren Bauabschnitten. Dort erfolgt der grundhafte Straßenausbau.
Umleitungen werden ausgeschildert.

IMPRESSUM **Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa**

Herausgeber:	Stadtverwaltung Riesa · Rathausplatz 1 · 01589 Riesa
Erscheinungsweise:	wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur:	Uwe Päsler Tel. 03525/700205 · Fax 03525/733832 E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 9.10.2020.

Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Riesa

1. Am 11. Oktober 2020 findet **die Wahl zum Landrat des Landkreises Meißen** statt. Die Wahlzeit dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
   Der Termin eines etwa notwendig werdenden 2. Wahlganges (§ 44 a Abs. 1 KomWG) ist der 8. November 2020.

2. Die Große Kreisstadt Riesa ist in 17 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlbezirke ergeben sich aus der Anlage.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 20. September 2020 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in 01589 Riesa, Rathausplatz 1, Zimmer Nr. 1.11, Nr. 2.1, Nr. 2.14 und Nr. 2.17 zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen hergestellten Stimmzetteln.
   Als Farbe für die Stimmzettel für die **Landratswahl** ist für den ersten Wahlgang weiß und für einen etwa erforderlichen zweiten Wahlgang rosa vorgesehen. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Bei der Wahl/2. Wahlgang zum **Landrat** hat jeder Wähler **eine Stimme.**
   Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, den Beruf oder Stand und die nach § 20 Abs. 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Abs. 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

5. **Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie wird jeder Wähler gebeten, einen eigenen Kugelschreiber zur Wahl mitzubringen.**

6. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

7. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einem etwaigen 2. Wahlgang abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

8. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen.

9. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stadt übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für den 2. Wahlgang des Landrates ist den Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, von Amts wegen wiederum ein Wahlschein auszustellen.

10. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

11. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

12. **Corona-Pandemie-Hinweise**
    Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation wird jeder Wähler um die Beachtung und Einhaltung der folgenden Forderungen des Hygieneschutzkonzeptes für Wahlräume gebeten:
    a) Achten Sie im Wahlraum und in ggf. entstehenden Warteschlangen vor dem Wahlraum auf die Einhaltung der Abstandsregeln (1,5 m Abstand zwischen zwei Personen, die nicht dem gleichen Haushalt angehören). Die Zugänge zum Wahlobjekt und zu den Wahlräumen sollten stets frei gehalten werden.
    b) Jeder Wähler wird gebeten, während des Aufenthaltes im Wahlgebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Bei der Ergebnisermittlung wird für alle Anwesenden (inkl. Wahlbeobachtern) das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung besonders empfohlen, da hierbei der einzuhaltende Mindestabstand in der Regel nicht gewahrt werden kann.
    c) Am Eingang des Wahlgebäudes wird ein Handdesinfektionsmittel zur Benutzung durch den Wähler bereitgehalten.
    d) Um Infektionsrisiken möglichst gering zu halten, benutzen Sie bitte zur Stimmabgabe einen eigenen mitgebrachten Kugelschreiber.
    e) In regelmäßigen Abständen wird durch den Wahlvorstand eine Flächendesinfektion aller Tische und Stühle in den Wahlkabinen vorgenommen.

Riesa, 23. September 2020

Marco Müller
Oberbürgermeister

Anlage

Wahlbezirk: Riesa 01
Wahllokal: Stadtmuseum/Stadtbibliothek, Poppitzer Platz 3, 01589 Riesa, – barrierefrei –
Altmarkt, Am Berg, Am Biesenberg, Am Burgsberg, Am Löschteich, Brauhausstraße, Dr.-Kurt-Fischer-Straße, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße, Feldstraße, Felgenhauerstraße, Friedensweg, Gänsewiesenweg, Gostewitzer Weg, Heimweg, Heydaer Straße, In den Gehrmaasen, Leutewitzer Dorfstraße, Leutewitzer Straße, Marktgasse, Meißner Straße, Mergendorfer Weg, Moritzer Straße, Ostweg, Poppitzer Landstraße, Poppitzer Platz, Poppitzer Straße, Prausitzer Straße, Quergasse, Schänitzer Straße, Stegerstraße, Volksgut Göhlis, Ziegeleistraße

Wahlbezirk: Riesa 02
Wahllokal: Oberschule „Am Sportzentrum", Pausitzer Straße 59, 01589 Riesa, – barrierefrei –
Alter Pausitzer Weg, Am Hang, Am Kuffenhaus, Amselweg, Freitaler Straße, Humboldtstraße, Karl-Marx-Hof, Leipziger Straße, Lerchenweg, Lindenstraße, Meisenweg, Neubauernweg, Nickritzer Straße, Nossener Straße, Pausitzer Straße 33-57A, Pausitzer Straße 61-71, Schulgasse, Schwalbenweg, Sonnenweg

Wahlbezirk: Riesa 03
Wahllokal: Vereinsraum Oelsitz, Riesaer Straße 25, 01594 Riesa
Nickritz: Am Weinberg, Auenwaldstraße, Dorfstraße, Gostewitzer Straße
Oelsitz: Riesaer Straße, Weidaer Weg
Jahnishausen: Am Sportplatz, Jahnatalstraße, Plantagenweg, Seerhausener Straße, Waldweg
Böhlen: Böhlener Straße, Mehltheuerstraße, Kalbitzer Straße, Wiesenweg
Gostewitz: An der Keppritz, Pahrenzer Straße

Wahlbezirk: Riesa 04
Wahllokal: Schule „An der Goethestraße", Goethestraße 21, 01589 Riesa
A.-Bebel-Straße 1A bis 35, Drosselweg, H.-Heine-Straße 10-22, Pausitzer Straße 2-12/3 -11, 20-26, 23-25, Straße der Einheit, Straße der Freundschaft

Wahlbezirk: Riesa 05
Wahllokal: Schule „An der Goethestraße", Goethestraße 21, 01589 Riesa
Dr.-Scheider-Straße, Fr.-Engels-Straße 1-45/2-46D, Goethestraße 1-51/2-56, Schillerstraße, Schloßstraße

Wahlbezirk: Riesa 06
Wahllokal: 1. Grundschule „Käthe Kollwitz" Nebengebäude, Rathausplatz 3, 01589 Riesa
Am Rundteil, Am Stadtpark, Am Technikum, Dr.-Külz-Straße 7-35/8-30/42-71, Elbberg, Elbstraße 6-12/9-17, Fr.-Mehring-Straße, Großenhainer Straße, Hauptstraße 3-59/2-54, Hospitalweg, Klosterstraße, Niederlagstraße, Parkstraße, Rathausplatz

Wahlbezirk: Riesa 07
Wahllokal: Städt. Gymnasium Riesa, Haus „Pestalozzi", J.-Haydn-Straße 4, 01589 Riesa, – barrierefrei –
An der Gasanstalt, Elbstraße 3, 14, Fr.-Engels-Straße 47-61/48-72, Goethestraße 53-87/74-106, Hauptstraße 56-84/69-101, H.-Löns-Straße, Hohe Straße, J.-Schehr-Straße, J.-Haydn-Straße, Lessingstraße, Lutherplatz, Pestalozzistraße, R.-Koch-Straße, R.-Schumann-Straße

Wahlbezirk: Riesa 08
Wahllokal: 4. Grundschule, Rudolf-Breitscheid-Straße 27, 01587 Riesa
Am Birkenwäldchen, A.-Puschkin-Platz, Arndtstraße, Äußere Speicherstraße, Beethovenstraße, Berliner Straße, Breite Straße, Brückenstraße, Fr.-List-Straße, Grenzstraße, Hans-Waloschek-Weg, Karl-Marx-Ring, Klötzerstraße

Wahlbezirk: Riesa 09
Wahllokal: 4. Grundschule, Rudolf-Breitscheid-Straße 27, 01587 Riesa
Bahnhofstraße, Grüner Winkel, Gutenbergstraße, Jahnstraße, Kolonie, Körnerstraße, Lommatzscher Straße, Maschinenhausstraße, Neue Straße, R.-Breitscheid-Straße, Speicherstraße

Wahlbezirk: Riesa 10
Wahllokal: Stadtwerke Riesa GmbH, Kundenzentrum, Alter Pfarrweg 1, 01587 Riesa, – barrierefrei –
Am Finkenberg, Am Gucklitz, Bautzner Straße, Brandenburger Straße, Cottbuser Straße, Dresdner Straße, F.-Lassalle-Straße, Fl.-Geyer-Straße, Fr.-Schubert-Straße, Gabelsbergerstraße, Gartenstraße, Kurze Straße, Lange Straße, Nordstraße, O.-Lilienthal-Straße, Potsdamer Straße, R.-Dißmann-Straße, Sportlerweg, Stiller Winkel, Straße des 20. Juli, Th.-Storm-Straße, W.-Rathenau-Straße, Wismarer Straße

Wahlbezirk: Riesa 11
Wahllokal: 3. Grundschule, Magdeburger Straße 5, 01587 Riesa, – barrierefrei –
Alter Pfarrweg, Am Anger, Am Kirschgarten, An der Obstplantage, A.-Becker-Straße, Bornitzer Weg, Dimmelgasse, F.-Turra-Straße, Ganziger Straße, Geraer Straße, Geschwister-Scholl-Straße, Glauchauer Straße, Händelweg, Heidebergstraße, Kreuzstraße, Plauener Straße, R.-Luxemburg-Straße, Rosensteig, Schweriner Straße, Stendaler Straße, Villerupter Straße, Weimarer Straße

Wahlbezirk: Riesa 12
Wahllokal: 3. Grundschule, Magdeburger Straße 5, 01587 Riesa, – barrierefrei –
Berggasse, Chemnitzer Straße, Döbelner Straße, Erfurter Straße, Görlitzer Straße, Greifswalder Straße, Greizer Straße, Magdeburger Straße, Merzdorfer Ring, O.-Bleier-Straße, Schützweg, Segouer Straße, Stralsunder Straße, Tännichtweg, Waldstraße, Weidaer Ring, Weidaer Straße, W.-Florin-Straße, Windmühlenstraße, Zum Stadtblick, Zwickauer Straße

Wahlbezirk: Riesa 13
Wahllokal: ehemaliges Gemeindeamt Mautitz, Ortsteil Mautitz, Am Dorfplatz 3, 01594 Riesa
Am Dorfplatz, Am Dorfteich, Am Kirschberg, Bauernring, Bloßwitzer Straße, Flurweg, Mittelstraße, Ragewitzer Weg, Seerhausener Weg, Siedlerweg, Vorwerk Heideberg

Wahlbezirk: Riesa 14
Wahllokal: Sportlerheim Canitz, Zaußwitzer Straße 3, 01591 Riesa
Canitz: Am Mühlgraben, An der Schmiede, Groptitzer Straße, Großrügelner Straße, Mautitzer Straße, Mügelner Straße, Oschatzer Straße, Pochraer Straße, Reppener Straße, Schäfereistraße, Siedlungsstraße, Wadewitzer Straße, Zaußwitzer Straße
Pochra: Bornaer Straße, Oppitzscher Weg, Pochraer Straße

Wahlbezirk: Riesa 15
Wahllokal: W.-Heisenberg-Gymnasium, Fr.-Ebert-Platz 6a, 01591 Riesa
Am Kalkberg, Am Kutzschenstein, Bachstraße, Dammweg, Elbweg, E.-C.-Walcha-Straße, Fr.-Ebert-Platz, Gartenweg, Gröbaer Straße, Hafenstraße, Haldenstraße, H.-Lorenz-Straße, Kastanienstraße, Kirchstraße, Lauchhammerstraße, Mozartstraße, Oststraße, P.-Greifzu-Straße, Rittergutsstraße, R.-Stempel-Straße, Spinnereistraße, Steinstraße, Strehlaer Straße, Uttmannstraße, Wagnerstraße, Wasserweg, Weststraße, Zeithainer Straße

Wahlbezirk: Riesa 16
Wahllokal: Schule „Alleestraße", Alleestraße 41, 01591 Riesa, – barrierefrei –
Alleestraße, Am Bahndamm, Am Dorfgarten, Am Krautgarten, An der Döllnitz, An der Papiermühle, Blumenstraße, Canitzer Straße, Cl.-Zetkin-Ring, H.-Zille-Weg, K.-Liebknecht-Straße, Loebestraße, Mühlweg, Reußner Straße, Rosenstraße, Teichweg, Th.-Mann-Straße, Th.-Müntzer-Straße, Wiesenstraße, W.-Busch-Str.

Wahlbezirk: Riesa 17
Wahllokal: Schule „Alleestraße", Alleestraße 41, 01591 Riesa, – barrierefrei –
A.-Damaschke-Straße, Feldmühlenweg, Hamburger Straße, H.-Beimler-Straße, H.-Steyer-Straße, K.-Schlosser-Straße, Merzdorfer Straße, Rostocker Straße, R.-Harbig-Straße, W.-Seelenbinder-Straße

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Riesa

Hinweise zur Landratswahl am 11. Oktober 2020 im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Alle Wähler sowie Wahlhelfer sind angehalten, stets den Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen außerhalb des eigenen Hausstandes zu wahren. Weiterhin sollten alle Personen eine Mund-Nasen-Abdeckung tragen.

Es wird empfohlen und darum gebeten, zur Wahl einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen und diesen für die Wahlhandlung zu benutzen. Es werden darüber hinaus Kugelschreiber für die Wähler bereitgehalten, die nach deren Benutzung vom Wahlvorstand desinfiziert werden.

An den Eingangsbereichen des Wahlgebäudes wird eine Handdesinfektion möglich sein.

Es wird an alle Wahlberechtigten appelliert, nicht erst kurz vor Ende der Wahlzeit zur Stimmabgabe zu erscheinen, damit zu diesem Zeitpunkt kein zu großer Personenandrang entsteht.

Es wird allgemein empfohlen, von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen. Wahlberechtigte, welche erkältungsspezifische Krankheitssymptome aufweisen (insbesondere Husten, Halsschmerzen, Fieber) sind in höchstem Maße dazu angehalten, ihre Stimme nicht im Wahlraum sondern mittels Briefwahl abzugeben.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden dem Wahlberechtigten auf dem Postweg an die angegebene Anschrift zugeschickt. Um das Risiko einer Ansteckung mit Covid-19 während der Landratswahl 2020 so gering wie möglich zu halten, soll von der vorgesehenen Möglichkeit der Abholung der Briefwahlunterlagen nur in absoluten Ausnahmefällen Gebrauch gemacht werden. Nutzen Sie vorrangig die schriftliche oder elektronische Beantragung per E-Mail unter wahlen@stadt-riesa.de, per Fax-Nr.: 700-294 oder den online-Wahlscheinantrag unter www.riesa.de. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Das Briefwahllokal ist in der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, Sitzungszimmer Raum 1.8 wie folgt geöffnet:

Mo	8:00-16:00 Uhr
Di	8:00-18:00 Uhr
Mi	8:00-16:00 Uhr
Do	8:00-18:00 Uhr
Fr	8:00-13:00 Uhr

Am Freitag, den 9. Oktober 2020 kann zusätzlich bis 16:00 Uhr im Briefwahllokal abgestimmt werden. Der Zugang zum Briefwahllokal im Rathaus ist nicht barrierefrei. Im Briefwahllokal sind ebenfalls die genannten Hygienevorschriften einzuhalten.

MITTEILUNGEN DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT RIESA MBH • KLÖTZERSTR. 24 • 01587 RIESA • TEL 0 35 25 - 74 66 20 • WWW.WGR-RIESA.DE

Torgauer Verein schafft neue Angebote für Riesaer Senioren

Mit einer Kunstausstellung eröffnete der Senioren Selbsthilfe e.V. seine neue Anlaufstelle in der Bahnhofstraße und sucht aktiv nach Alltagsbegleitern

Am 25. September war es endlich soweit: Der Senioren Selbsthilfe e.V. konnte in der Bahnhofstr. 12 offizielle Eröffnung feiern. Ein Moment auf den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des in Torgau ansässigen Vereins lange warten mussten. Der Corona bedingte Lockdown und die Abstandsregelungen machten nicht nur die Ausbildung Ehrenamtlicher zeitweise unmöglich, sondern auch die geplanten Eröffnungsaktivitäten. Umso mehr freut sich Toralf Zinner, Vorstandsmitglied und Projektkoordinator, die neuen Räume nach der Zwangspause an das Team vor Ort übergeben zu dürfen. Ein engagiertes Team, das aktuell hauptsächlich aus Judith Schulze und mehreren Hospizhelferinnen besteht. Die ambulante Hospizarbeit ist eine wichtige Komponente der Vereinsarbeit. In der Nachbarstadt Torgau besteht dieses Angebot seit vielen Jahren und wird entsprechend nachgefragt, denn Sterbebegleitung ist eine ganz besondere Herausforderung. Für viele Angehörige als auch für den Sterbenden selbst ist die Zeit des Abschiednehmens oft mit großen seelischen und körperlichen Belastungen verbunden. Die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen des Vereins unterstützen mit ihrer professionellen Ausbildung genau an diesem Punkt und leisten wichtige Arbeit, indem sie den Betroffenen helfen auf dem letzten Weg menschenwürdige Bedingungen zu schaffen. Ab sofort sollen auch in Riesa und Umgebung schwerstkranke Menschen und deren Familien diese Angebote wahrnehmen dürfen. Die neuen Räumlichkeiten in der Bahnhofstraße 12 dienen vor allem als neutrale Anlaufstelle für eine Beratung.

Mit vereinten Kräften

Sie alle haben ihren Beitrag geleistet, damit in Riesa zukünftig wichtige soziale Arbeit geleistet werden kann. V. l. n. r.: Hospizkoordinatorin Judith Schulze, Finanzbürgermeisterin Kerstin Köhler, WGR-Mitarbeiterin Anja Buslig und Vorstandsmitglied Toralf Zinner

Alltagshelfer gesucht!

Toralf Zinner sieht in der neuen Außenstelle allerdings noch viel mehr Potenzial: „Wir würden uns wünschen, dass unser Domizil hier in Riesa auch als soziale Begegnungsstätte wahrgenommen wird. Dafür werden wir in Zukunft noch einiges tun, um Menschen zusammenzubringen und einen gemeinsamen Austausch zu ermöglichen." Ein wichtiges Vereinsanliegen ist in diesem Zusammenhang auch das Thema Alltagsbegleitung und Nachbarschaftshilfe. Ein Aspekt, der auch der Wohnungsgesellschaft Riesa als regionalem Vermieter sehr am Herzen liegt. „Viele unserer Mieterinnen und Mieter haben den Wunsch solange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit zu bleiben. Mit unserer Seniorenbeauftragten haben wir als einziger Vermieter in der Region bereits eine Ansprechpartnerin, die sich speziell um die Anliegen in Bezug auf altersgerechten Wohnraum und Teilhabe der Senioren am öffentlichen Leben kümmert. Doch das ist oftmals nicht ausreichend" berichtet WGR-Mitarbeiterin Susan Eisenreich. Es fehlt an Alltagsbegleitern, die den Weg zum Arzt oder zu Behörden mit begleiten und auch die Zeit für eine Tasse Kaffee und einen kurzen Plausch aufbringen. Der Senioren Selbsthilfe e. V. sieht sich in der Lage zukünftig auch in Riesa als Koordinierungsstelle für Alltagbegleitung mitzuwirken. In Torgau sind diese kostenfreien Unterstützungsangebote seit über 15 Jahren Hauptbetätigungsfeld des Vereins.

„Für ehrenamtliche Alltagsbegleiter gibt es über spezielle Förderprogramme auch eine entsprechende Aufwandsentschädigung" erklärt Toralf Zinner und würde sich freuen, wenn sich einige Personen finden, die bereit sind in ihrer Freizeit älteren Menschen (ohne Pflegegrad) unterstützend zur Seite zu stehen und ein Stück weit der sozialen Isolierung vorbeugen. Interessierte können sich direkt mit dem Verein unter Tel. 03525–52 86 790 in Verbindung setzen oder auch an die Wohnungsgesellschaft Riesa (Tel. 03525-74 66 35) wenden.

Für andere da sein macht glücklich, in dieser Hinsicht waren sich alle Anwesenden der Eröffnungsfeier einig. Auch Riesas Finanzbürgermeisterin Kerstin Köhler ist froh über die Neuansiedlung des Vereins und sprach von einem Zugewinn für die Seniorenarbeit der Stadt. Begleitet wurde die Eröffnung durch eine Kunstausstellung mit Schöpfungen körperlich und geistig beeinträchtigter Menschen. Noch bis 30.11. können die Werke Di. & Do. 9-13 (außer jeden 2. Donnerstag) sowie Fr. 10-18 in der Bahnhofstraße besichtigt werden und laden so zur Entdeckertour durch die neuen Vereinsräume ein.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 16.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Termine mit unseren Hausverwalterinnen können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.